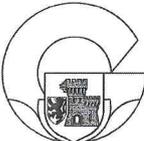


FB / FD Büro der Bürgermeisterin	Datum 19. April 2012	 STADT GREVENBROICH
Betreff Ausschnittdienst		

Blatt _____

NGZ Erft-Kurier StattBlatt WZ _____

Markus Segsneider stellt seine neue CD vor

GREVENBROICH (NGZ) Freunde der Gitarrenmusik kamen jetzt bei einem Konzert in der Villa Erckens auf ihre Kosten. Nachhaltig beeindruckt zeigte sich das Publikum vom Können des Kölner Musikers Markus Segsneider, der mit einer ungeheuren Virtuosität und Klangvielfalt überzeugte. Der gebürtige Dormagener präsentierte im Museum seine neue CD „Snapshots“.

80 Solo-Konzerte im Jahr absolviert Segsneider, was sich keinesfalls stereotyp auf die Zwiesprache mit dem Publikum auswirkte. Seine ausführlichen Ansagen waren individuell geprägt, hinzu kam die sichtbare Spielfreude. Neben Folk-, Country-, Jazz- und Bluegrass-Einflüssen entpuppte er sich bei seiner

Interpretation von Jimmy Webs „Highway Man“ zudem als gefühlvoller Sänger.

So locker und gelassen der ehemalige Abiturient des Knechtstedenener Norbert-Gymnasiums auf der Bühne wirkte, so präzise und atemberaubend schnell erwiesen sich seine Kompositionen „Two steps up“, „Speakers Corner“, „Cherry Blossom“ – zu den betitelten Stücken gab es persönliche Erlebnisse und spannende Entstehungsgeschichten. Einige Lieder, die Markus Segsneider dem Publikum präsentierte, waren hingegen noch ohne Titel, überzeugten aber durch lautmalerische Klanggebilde, zu denen die Zuhörer selbst frei fabulieren konnten. Sound, Ambiente und ein aufmerksames Auditorium machten den Abend zu einem Feuerwerk der Arpeggien – mit einem stillen Meister der akustischen Gitarrenmusik.

Im Herbst dürfen sich Musikfreunde auf weitere Konzerte freuen: Kulturamtsleiter Stefan Pelzer-Florack bereitet derzeit die nächste Auflage der „Internationalen Gitarrenwochen“ vor. „Wir haben mehr Bewerbungen vorliegen als wir unterbringen können“, sagt er. Gitarrenfans dürfen sich demnach schon jetzt auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.



Markus Segsneider stellte Songs aus seiner CD vor. NGZ-FOTO: M. REUTER